
Tierschutz und Tierrettung

In Deutschland wird bereits seit 1819 Tierschutz betrieben. Der Tierschutz ist als Staatsziel im Grundgesetz verankert und im Tierschutzgesetz grundsätzlich geregelt.

Seit 1819 sind zahlreiche EU-Verordnungen entstanden. Sie regeln den Umgang mit Tieren in der Landwirtschaft, Industrie, im Handel und privaten Leben.

In Deutschland gibt es viele Initiativen und Vereine für den Tierschutz. Sollten Tiere in Not geraten, gibt es die Möglichkeit, sich an die Tierrettung zu wenden.

Wer sich aus persönlichen oder finanziellen Gründen nicht mehr um sein Haustier kümmern kann, kann sich an die Tierheime/Tierrettung wenden. Hier werden die Tiere gepflegt und können häufig in ein neues Zuhause vermittelt werden.

Ein Tier einfach auszusetzen ist hingegen eine Straftat. Die Geldstrafe kann bis zu 25.000 Euro betragen.

- Weitere Informationen zum Tierschutzgesetz finden Sie beim  [Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft](#).
- Weitere Informationen zum  [Tierschutz im Landkreis Germersheim](#).

Tierärzte im Kreis Germersheim

Im Landkreis Germersheim gibt es viele Tierärzt*innen und eine Tierklinik. Hier können Haustiere untersucht und behandelt werden.

Eine Übersicht finden Sie im  [Tierarzt Online Verzeichnis](#).

Tierrettung im Landkreis Germersheim

Eichhörnchen Notstation

 [Orffstraße 14, 76726 Germersheim](#)

 [+49 \(0\) 17629072455](#)

 Rund um die Uhr geöffnet

TERRA MATER e.V. Umwelt und Tierhilfe Tierauffangstation Lustadt

 [Am Klärwerk 2, 67363 Lustadt](#)

 [+49 \(0\) 6347608672](#)

Tierschutzverein Schnauze in Not e.V.

 [Pfarrer-Frey-Straße 39, 76770 Hatzenbühl](#)

 [+49 \(0\) 72755247](#)

André Braselmann | Giftköderradar

 [Hubenweg 18, 76761 Rülzheim](#)

 [+49 \(0\) 1726165553](#)

Der Giftköderradar liefert - tagesaktuell - über vorsätzlich ausgelegte Giftköder und mutmaßliche Gefahrenzonen in Deutschland

Eine kleine Auswahl von überregionalen Tierschutzvereinen finden Sie hier:

- [Tierschutzbund](#)
- [Tierschutzverein](#)
- [Peta](#)
- [WWF](#)
- [Vier Pfoten](#)

Viele Zoos und Tierschutzinstitutionen bieten die Möglichkeit Pate oder Patin zu werden oder zu Geld spenden. Hier übernimmt ein Mensch eine Fürsorgepflicht für ein Tier oder eine Tierart.

Sollte ein Tier versterben, kann es auf dem  [Tierfriedhof Waldesruh Kandel](#) beerdigt werden.